

Der Heilsbrunnen Yeschuas und der Baum des Lebens

Ich war gerade in Gemeinschaft und hatte eine offene Vision die sah so aus:

Ich sah einen Brunnen und in diesen Brunnen sah ich frisches Wasser fließen und dieser Brunnen sah wie folgt aus, er hatte drei Stufen und das Wasser floss zu anderen Stufe hinunter. Ich sah wie viele Menschen zu diesem Brunnen hinkamen. Die Menschen waren krank, sie waren gebrechlich und konnten zum Teil gar nicht gehen. Und auf einmal wurde das Wasser zu Blut, das war das Blut des Lammes Yeschua. Und sie tranken alle daraus. Sie wurden alle gesund und gereinigt. Der Geist Gottes sagte zu mir; Ich lasse nochmal eine Gnadenzeit kommen und ich will meine Kinder heilen und zubereiten.

Und ich sah ein anderes Bild und das sah so aus.

Ich sah eine Wiese und da waren Apfelbäume zu sehen, als ich die ersten paar Apfelbäume sah waren dies alle kräftige Bäume und hatten wunderschöne Äpfel. Ich sah eine Leiter an einem Baum, da ging jemand hoch um diese Äpfel zu pflücken. Und ich fragte den Mann was machst du da, er antwortete: „Ich pflücke die Früchte und sie kommen in die Schatzkammer meines Herrn Yeschua.“ Ich ging weiter durch die Wiese mit den Obstbäumen und ich sah einen Baum der verdorrt war, dieser Baum trug keine Früchte mehr. Dieser Baum wurde gefällt und verbrannt.

Der Herr legte mir die Offenbarung aus:

Den Brunnen den du gesehen hast ist der Heilsbrunnen, den ich bereitstelle für viele Menschen, damit sie gesund werden und zur Erkenntnis der Wahrheit kommen.

Den einen Baum den du sahst der voller Früchte war, sind diejenigen die auf mich hören und tun was ich ihnen eingebe und das Wort bewahren und nicht müde werden wenn Bedrängnis kommt.

Und das ist der Baum des Lebens. Diese Früchte kommen in meine Schatzkammer, das sind die guten Werke eines Menschen. Der Geist gibt mir die Stelle ein: „An den Früchten werdet ihr sie erkennen.“ Als du den verdorrten Baum sahst und es war keine Frucht zu sehen.

Das sind die die mal angefangen haben gute Frucht zu bringen und sind müde geworden, dieser Baum wurde abgeholzt und verbrannt. Der gute Baum ist's der wo zum Leben führt und ein jeder schlechte Baum wird umgehauen und verbrannt.

bitte nachlesen

Jesaja 51. 10-16

Matthäus 21. 1-12

Psalm 1

Matthäus 7. 16-19

Matthäus 7. 20

In Liebe und in Yeschua verbunden euer Bruder
Daniel Meiser